

Aus den amtlichen Patent-Listen vom 13. und 16. Juli 1891. Patent-Anmeldungen.

Nachstehend aufgeführte Patent-Anmeldungen, deren demnächstige Patentirung das Kaiserliche Patent-Amt nicht für ausgeschlossen erachtet, sind von dem bei der Anmeldung genannten Tage ab für die Dauer der nächsten 8 Wochen in dem Auslege-Zimmer des Kaiserlichen Patent-Amtes sammt den dazu gehörigen Zeichnungen zur Einsicht für Jedermann ausgelegt. Etwaige Einsprüche gegen die demnächst zu erfolgende wirkliche Patent-Ertheilung müssen während jener 8 Wochen bei dem Kaiserlichen Patent-Amt erhoben werden. Einstweilen sind die betreffenden Erfindungen gegen unbefugte Benutzung geschützt.

- P. 5161** vom 13. Juli 1891. **Abreisskalender.** — Rudolph te Peerdt in Berlin N., Adolfstr. 2. (Kl. 11.)
- F. 5253** vom 13. Juli 1891. **Anlegevorrichtung für Tiegeldruckpressen.** — Franz Franke in Berlin W., Mauerstr. 33. (Kl. 15.)
- T. 3027** vom 13. Juli 1891. **Marken-Aufkleber.** — Heinrich Thiele in Berlin S., Skalitzerstr. 144. (Kl. 70.)
- G. 6750** vom 16. Juli 1891. **Dachpappen-Scheere.** — Oswald Greiner in Döbeln i. S. (Kl. 11.)
- O. 1517** vom 16. Juli 1891. **Album.** — Philipp Oster in Köln-Nippes. (Kl. 11.)
- P. 5109** vom 16. Juli 1891. **Fadenheftmaschine.** — Preusse & Co. in Leipzig, Hospitalstr. 21. (Kl. 11.)
- W. 7306** vom 16. Juli 1891. **Heftvorrichtung für Papiere.** — Oliver Frank Westrup in Liverpool, England, 12 Exchange-Buildings; Vertreter: Lenz & Schmidt in Berlin W., Genthinerstr. 8. (Kl. 11.)
- S. 5926** vom 16. Juli 1891. **Verfahren zum Verzieren von Celluloïd-Ueberkleidungen von Schirm- und Stock-Griffen und dergleichen.** — Sächs. Lithoid-Waaren-Fabrik R. Hofmann in Löbtau-Dresden, Tharandterstrasse 3. (Kl. 39.)
- R. 6667** vom 16. Juli 1891. **Herstellung von Spitzen-Papier.** — Georg Raabe in Wien VI., Mariahilferstr. 17; Vertreter: Robert R. Schmidt in Berlin SW., Königgrätzerstr. 43. (Kl. 54.)
- F. 5164** vom 16. Juli 1891. **Herstellung von Watte aus Zellstoff.** — J. Feirabend in Niedernhausen im Taunus, Prov. Hessen-Nassau. (Kl. 55.)

Versagung von Patenten.

Auf nachstehend bezeichnete, im Reichs-Anzeiger an angegebenem Tage bekannt gemachte Anmeldung ist ein Patent versagt worden. Die Wirkungen des einstweiligen Schutzes gelten als nicht eingetreten.

- D. 3987** vom 17. April 1890. **Verfahren zur Herstellung von Tinte.** (Kl. 22.)
- H. 9638** vom 30. Oktober 1890. **Holländer.** (Kl. 55.)

Ertheilung von Patenten.

Den nachstehend Genannten ist ein Patent auf die daneben angegebenen Gegenstände und von dem angegebenen Tage an ertheilt. Die Eintragung in die Patentrolle ist unter der angegebenen Nummer erfolgt.

- 58 416** vom 18. März 1890. **Verfahren zum Bedrucken reliefartiger Gegenstände, wie Reliefhandkarten u. dergl.** — Dr. phil. J. Thiel in Konitz, Westpr. (Kl. 15.)
- 58 428** vom 18. Januar 1891 ab. **Verfälschungsapparat.** — A. Schapiro in Berlin C., Klosterstr. 49. (Kl. 15.)

Uebertragung von Patenten.

Folgende unter der angegebenen Nummer der Patentrolle im Reichs-Anzeiger bekannt gemachten Patent-Ertheilungen sind auf nachgenannte Personen übertragen worden.

- 56 835** vom 8. März 1890 ab. **Willis Stetson Williams** in Colonial Building Hatton Garden Graysch. London, England; Vertreter: H. & W. Pataky in Berlin NW., Luisenstr. 25. — **Nummerir- und Lochstempel.** (Kl. 15.)

Erlöschung von Patenten.

Die nachfolgend genannten, unter der angegebenen Nummer in die Patentrolle eingetragenen Patente sind auf Grund des §. 9 des Gesetzes vom 25. Mai 1877 (Verzichtleistung durch den Patentinhaber oder nicht rechtzeitige Gebührenzahlung) erloschen.

- 53 256** vom 16. Juli 1891. **Papierschneidmaschine mit selbstthätiger Einstellung des Pressbalkens.** (Kl. 11.)
- 37 536** vom 16. Juli 1891. **Neuerung an der durch das Patent Nr. 21 180 geschützten Matrizensetz- und Schreibmaschine; Zusatz zum Patente Nr. 21 180.** (Kl. 15.)
- 53 482** vom 16. Juli 1891. **Mess- und Nummerirwerk für plattenförmige Gegenstände.** (Kl. 15.)
- 55 687** vom 16. Juli 1891. **Federkasten.** (Kl. 70.)

Rich. Otto Krüger, Maschinenfabrik
Berlin SW.,
Alte Jacobstrasse 131
leistungsfähigste Fabrik für




Bostonpressen,
Tiegel-
druckpressen
Stereotypie-
Einrichtungen.
Prospecte, Referenzen
und Druckproben zu
Diensten.
Wiederverkäufer gesucht.

Tiegeldruckpressen mit Selbstaussleger, D. R.-Pat.

Ausführg.
u. Preise
ohne Con-
currenz.

Louis Schopper, Leipzig.
Anstalt für Präcisionsmechanik,
fabricirt in grösster Auswahl und anerkannter bester Construction
in allen Gewichtssystemen der Erde:

Papen-, Papier- u. Holzstoff-Waagen,
Aschenbestimmungs-Waagen, Saugfähigkeitsprüfer.
Dickenmesser für Papier und Pappe.
Alle Arten technische Waagen:
NEU:
Patent-Festigkeitsprüfer für Papier.
D. R. Pat. No. 47745. Patente im Ausland.
Der Apparat wurde in der Königl. mechanisch-technischen Ver-
suchs-Anstalt Charlottenburg amtlich geprüft u. tadelloos befund.
Prämiiert mit den höchsten Preisen auf allen beschickten
Fach- und Weltausstellungen. [49197]
Feinste Referenzen.
Illustrirte Preislisten bitte z. verlangen u. Bez. a. d. Zeitg



Actien-Gesellschaft für Cartonagen-
Industrie
in **Dresden**
empfiehlt ihren
patentirten Nut-Apparat.



Mit diesem Apparat, der wie ein
Ritzapparat an der gewöhnlichen Ritz-
maschine befestigt wird, werden Nuten
aus der Pappe jeder Stärke und Qualität
herausgekehlt, sodass nach dem Auf-
biegen der Seitenwände des zu fertigen-
den Kastens an der Aussenseite keine
Ritzstellen wahrnehmbar sind. Dadurch
gwinnt der Kasten bedeutend an Halt-
barkeit, und das zeitraubende und kost-
spielige Ueberkleben der Kanten
wird erspart. [53192]

Patentirter Nutapparat.
D. R. P. 85151, 86321, u. 42019.

Gebr. Böttger, Dresden
empfehlen
Holz-, Leder-, Stroh-,
Halbstroh- u. halbweisse
Pappen.
Fabrik: Stauchitz i. S.
[51396]

R. Gerstäcker & Sohn
CHEMNITZ
Lithografie, Buch- u. Steindruck.
Präg-Anstalt [50693]
empfehlen sich zur Anfertigung von
Etiketten jeder Art
feinen Druckarbeiten etc.
SPECIALITÄTEN:
Musterumschläge für Waarenproben
perforirte Etiketten
weisse gum. Oblaten, Buchschilder
Siegelmarken glatt u. geprägt.

Soeben erschienen:
Adressbuch d. deutschen Zeit-
schriften und der hervorr. polit. Tagesblätter.
32. Jahrg. 1891. 4°. 396 S. Geb. Mk. 4.
Unbedingt weitaus das beste aller ähnlichen Werke.
(Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel) [54207]
Expedition des Zeitschriften-Adressbuchs in Leipzig.

J. J. Rehbach
Blei- und Farbstift-Fabrik, Regensburg
(gegründet 1821) [54177]
liefert in grösster Auswahl alle in ihr Fach einschlagenden Artikel, und
sind solche in jeder grösseren Schreibmaterialienhandlung zu haben.